© Verlag Alexander Just, Potsdam - Salzburg - Brüssel, download unter www.biologiezentrum.at

Klimawandeleffekte auf Pflanzenarten in Österreich – eine erste Synthese

Climate change impacts on plant species in Austria – a first synthesis

Franz Essl

Die Erfassung, Dokumentation und die Bewertung der heute schon beobachtbaren und der zukünftig zu erwartenden Effekte des Klimawandels auf die Pflanzenwelt Österreichs stellt eine wesentliche Herausforderung für die Wissenschaft und für den Naturschutz dar. Entscheidend für die zukünftigen Effekte wird Ausmaß und Geschwindigkeit der Änderung wichtiger Klimaparameter sein, wobei neben Klimamittelwerten Extremereignisse (z.B. Auswirkungen auf die Mortalität) eine wichtige Rolle spielen werden.

Zwar sind die Unsicherheiten in der Prognose von Auswirkungen groß, ebenso wie auch die Wissenslücken beachtlich sind. Dennnoch lassen sich schon wichtige Trends und Auswirkungen auf Pflanzenarten und die von ihnen aufgebauten Lebensräume herausarbeiten.

In meinem Vortrag werde ich einleitend einen Überblick über neue Forschungsergebnisse zu Klimawandel und dessen Auswirkungspotenzial auf Pflanzenarten geben. Anschließend werde ich über Fallbeispiele aus Österreich folgende, in laufenden Projekten bearbeitete Aspekte beleuchten: 1) Klimawandel und die Förderung der Ausbreitung invasiver Gefäßpflanzenarten, und 2) Klimawandel und Aussterberisiko endemischer Arten in Österreich. Abschließend werde ich einen Ausblick auf besonders wichtige Erkenntnisdefizite und Forschungsfragen in dem Themenfeld geben.

Adresse:
Franz Essl
Umweltbundesamt, Abt. Naturschutz
Spittelauer Lände 5, A-1090 Wien

E-Mail: franz.essl@umweltbundesamt.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Sauteria-Schriftenreihe f. systematische Botanik, Floristik u. Geobotanik

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: 16

Autor(en)/Author(s): Essl Franz

Artikel/Article: Klimawandeleffekte auf Pflanzenarten in Österreich - eine erste Synthese 198